

Amts-Blatt

der Königlichen Regierung zu Oppeln.

Stück 30

Ausgegeben Oppeln, den 29. Juli 1910.

1910

Bekanntmachungen für die nächste Nr. sind spätestens bis Dienstag, nachmittags 5 Uhr der Redaktion zuzufenden.

Inhalt: Inhalt der Nummern 42 und 43 des Reichsgesetzblatts und der Nummer 21 der Preussischen Gesetzsammlung, S. 295; Anwendung der Bestimmungen für die Nebenbahnen auf die Eisenbahn von Sohrau O.S. nach Zastrzemb, S. 295; Uebergang der Unterhaltungspflicht der in der Stadt Groß-Strehlitz gelegenen Teilstrecke der Gaussee Groß-Strehlitz-Himmelwitz auf die Stadtgemeinde Groß-Strehlitz, S. 295; Ausdehnung des Hygienischen Instituts zu Weutßen O.S. als öffentliche Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt auf mehrere Kreise, S. 296; Lotterie des Vereins für Pferde- und Viehzucht in den Parzelschafsteden zu Cuedlinburg, S. 296; Bekanntmachung vom 25. Juli 1910, betreffend die Verwendung der Gendarmerte bei großen Truppenübungen, S. 296; Aufständigung Schlesienscher landwirtschaftlicher Pfandbriefe, S. 296; Auslosung Schlesienscher Rentenbriefe, S. 296; Vorlesungs-Verzeichnis der Universität Breslau, S. 296; Enteignung von Grundigentum zu Straßenzwecken in Königshütte O.S., S. 297; desgl. in Schlesiensgrube, Kreis Weutßen O.S., S. 297; Umgebindeung von Grundstücken aus dem Gutsbezirk Deutsch-Krawarn in die Gemeindebezirke Deutsch-Krawarn, Schepankowitz und Kautzen, im Kreise Ratibor, S. 298; Beginn der Vorlesungen für das Wintersemester für das landwirtschaftlichen Institut in Galle a. S., S. 308; desgl. bei der Königl. Tierärztlichen Hochschule in Berlin, S. 308; Viehsuchen, S. 308; Personalnachrichten, S. 309; erledigte Schullehrstellen, S. 309.

Reichsgesetzblatt.

602. Die Nummer 42 des Reichsgesetzblatts enthält unter

Nr. 3801 die Bekanntmachung, betreffend Bestimmungen zur Ausführung des Gesetzes über den Absatz von Kalisalzgen. Vom 9. Juli 1910.

603. Die Nummer 43 des Reichsgesetzblatts enthält unter

Nr. 3802 die Bekanntmachung, betreffend den internationalen Verband zum Schutze des gewerblichen Eigentums, vom 20. Juli 1910, und unter

Nr. 3803 die Bekanntmachung, betreffend Aenderung der Bestimmungen zur Ausführung des Weingesetzes, vom 20. Juli 1910.

Gesetz-Sammlung für die Königlich Preussischen Staaten.

604. Die Nummer 21 der Preussischen Gesetzsammlung enthält unter

Nr. 11051 das Gesetz, betreffend die Aenderung der Landgerichtsbezirke Gresfeld, Kleve und München-Glabbech, vom 9. Juli 1910.

Bekanntmachungen der höchsten Staatsbehörden.

605. Auf Grund des § 1 der Eisenbahn-Bau- und Betriebs-Ordnung vom 4. November 1904 (Reichsgesetzblatt 1904 Nr. 47 S. 387) ist mit

Zustimmung des Reichs-Eisenbahn-Amtes die Anwendung der Bestimmungen für die Nebenbahnen auf die Eisenbahn von Sohrau O.S. nach Zastrzemb vom Tage der Eröffnung des Betriebes ab von mir genehmigt worden. Die nach § 77 der Betriebsordnung zur Aufrechterhaltung der Ordnung innerhalb des Bahngelbietes und bei der Beförderung von Personen und Sachen in Ergänzung der §§ 78—81 der Betriebsordnung zu erlassenden Anordnungen der Bahnverwaltung werden durch Aushang in den Warteräumen nach Maßgabe des § 83 der Betriebsordnung bekannt gemacht werden.

Berlin, den 19. Juli 1910.

Der Minister der öffentlichen Arbeiten.

I D. 12804. — I G. XXI 1237.

Bekanntmachungen der Königlichen Regierung.

606. Infolge der mir durch den Erlaß des Herrn Ministers der öffentlichen Arbeiten vom 6. d. M. — III. B. 13. 245. D. — erteilten Ermächtigung ertheile ich namens des Fiskus die Nachfolger des im Jahre 1874 verstorbenen Grafen Andreas v. Renard im Besitze der Herrschaft Groß-Strehlitz von der ihnen aus dem Vertrage vom 23. April/28. Mai 1852 dem Staate gegenüber obliegenden Verpflichtung zur Unterhaltung der in der Stadtgemeinde Groß-Strehlitz, zwischen der Krakauerstraße und der Abzweigung des Lazister Weges gelegenen, nunmehr in die

Unterhaltungspflicht der Stadtgemeinde Groß-Sirehlitz übergegangenem Zellstrecke der Chaussee Groß-Sirehlitz-Himmelwitz.

Oppeln, den 16. Juli 1910.

Der Regierungspräsident.

Io XXI. 533. von Schwerin.

607. Die Herren Minister der geistlichen, Medizinal- und Unterrichtsangelegenheiten und des Innern haben die durch Erlasse vom 12. April 1907 und 30. Juli 1908 ausgesprochene Anerkennung des Hygienischen Instituts in Beuthen OS als einer öffentlichen Untersuchungsanstalt im Sinne des § 17 des Nahrungsmittelgesetzes vom 14. Mai 1879 für den Stadt- und Landkreis Beuthen OS. durch Erlaß vom 11. Juli d. Js. auch auf die Kreise Rattowitz Stadt und Land, Königshütte, Pleß, Rybnitz, Tarnowitz und Jabrze ausgedehnt.

Die Neuregelung tritt vom 1. Oktober d. Js. in Kraft.

Oppeln, den 19. Juli 1910.

Der Regierungspräsident.

J. B.

II XXX/IX 455. Pohlhandt.

608. Der Herr Minister des Innern hat dem Vereine zur Förderung der Pferde- und Viehzucht in den Harzlandschaften zu Quedlinburg die Erlaubnis erteilt, in diesem Jahre wiederum eine öffentliche Verlosung von Pferden, Wagen, Silber- und Wertschöpfungsgegenständen zu veranstalten und die Lose in der ganzen Monarchie zu vertreiben. Es sollen 120000 Lose zu je 0,50 M. ausgegeben werden und 1441 Gewinne im Gesamtwerte von 26000 M. zur Auspielung gelangen.

Ich ersuche die Ortsbehörden, dafür zu sorgen, daß der Vertrieb der Lose nicht beanstandet wird.

Oppeln, den 23. Juli 1910.

Der Regierungspräsident.

J. B.

I. G. VII. 1515. Erbslöß.

609. Die Instruktion vom 8. Mai 1883 für die bei den großen Truppenübungen fungierenden Gendarmarie-Patrouillen ist durch Anhang zur Feldgendarmerie-Ordnung ersetzt worden, welche mit der letzteren durch Allerhöchste Kabinettsordre vom 10. Juni 1890 genehmigt worden ist.

Der von der Stellung und den Befugnissen der Gendarmarie-Patrouillen handelnde § 4 derselben, welcher an die Stelle des § 9 der vorgehenden Instruktion getreten ist, wird höherer Verordnung zufolge hiermit nachstehend zur Kenntnis gebracht:

1. In den Befugnissen der zu den Manövern herangezogenen Landgendarmen tritt durch das Kommando eine Änderung nicht ein.

2. Den von den Truppen kommandierten Begleitmannschaften wird die Befugnis beigelegt,

in Ausübung ihres Dienstes — wie die Wagen — Zivilpersonen vorläufig festzunehmen, welche

- a) den Anordnungen der Mitglieder der Gendarmarie-Patrouille tatsächlich sich widersetzen oder sonst keine Folge leisten,
- b) sich der Beleidigung gegen die Mitglieder der Gendarmarie-Patrouillen schuldig machen, falls die Persönlichkeit des Beleidigers nicht sofort festgestellt werden kann.

3. Militärpersonen gegenüber haben die Begleitmannschaften in Ausübung des Dienstes die Befugnisse eines Wachthabenden.

4. Wagen marschierende Truppen-Bagagen das Einschreiten der Gendarmarie-Patrouille zur Aufrechterhaltung der Ordnung erforderlich, so ist dies dem Führer der Bagage beziehungsweise dessen Stellvertreter anzuzeigen. Stellt derselbe die ihm kundgegebenen Unregelmäßigkeiten nicht ab, so darf die Patrouille doch ihre Dienstgewalt gegen die ersterem unterstellten Personen nicht geltend machen, sondern es übernimmt der Führer die Verantwortung. Die Patrouille macht alsdann dem etwa vorhandenen Gendarmarie Offizier oder Oberwachtmessier, andernfalls dem Leitenden des Manövers über den Vorfall Meldung.

Oppeln, den 25. Juli 1910.

Der Regierungspräsident.

Ia. VI. 4186. von Schwerin.

Bekanntmachungen verschiedener Behörden.

610. Aufkündigung Schlesischer Pfandbriefe.

Unter Hinweisung auf die anliegende Kündigungsbekanntmachung vom heutigen Tage fordern wir die Inhaber der darin bezeichneten Schlesischen Pfandbriefe auf, dieselben im Fälligkeitstermine d. d. 28. Dezember 1910 oder soweit sie nach dem Verzeichnis Nr. II für frühere Termine aufgekündigt sind, unverzüglich einzuliefern.

Schlesische Generallandschaftsdirektion.

611. Auslösung von Schlesischen Rentenbriefen.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß am

**Mittwoch, den 17. August d. Js.,
Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr,**

in unserem Sitzungszimmer Albrechtsstraße Nr. 32 hiersebst, zur Auslösung von 3 $\frac{1}{2}$ % Rentenbriefen Termin ansteht.

Breslau, den 20. Juli 1910.

Königliche Direktion der Rentenbank für Schlesien.
612. Das Vorlesungs-Verzeichnis der Universität für das Winter-Semester 1910/11 ist erschienen und während der Dienststunden vormittags von 8 bis 1 Uhr und nachmittags von 3 bis 6 Uhr in dem im 1. Stock belegenen Bedienstetenzimmer des Sekretariats zu haben.

Der Preis für ein volles Exemplar (I. Verzeichniß der Dozenten mit ihren Vorlesungen und II. systematisches Verzeichniß, nebst III. Stunden-Uebersicht) beträgt 30 Pfennige; derjenige für

nur das systematische Verzeichniß nebst Stunden-Uebersicht 20 Pfennige.

Breslau, den 23. Juli 1910.

Rector und Senat der Königl. Universität.

613. Enteignung von Grundeigentum. Zur Feststellung der Entschädigung für das zur Verbreiterung der Charlottenstraße in Königshütte D.S. zu enteignende, in der Gemeinde Stadt Königshütte D.S. belegene, nachstehend bezeichnete Grundeigentum habe ich Termin auf **Sonnabend, den 6. August 1910, vormittags 8 1/2 Uhr**, in Königshütte auf der Charlottenstraße bei dem Grundstück Nr. 907 anberaumt.

Alle Beteiligten werden gemäß § 25 des Gesetzes über die Enteignung von Grundeigentum vom 11. Juni 1874 (G. S. S. 221) aufgefordert, ihre Rechte im Termin wahrzunehmen.

Beim Ausbleiben wird ohne ihr Zutun die Entschädigung festgestellt und wegen Auszahlung oder Hinterlegung der Entschädigung verfügt werden.

Ffd. Nr.	Katastermäßige Bezeichnung des Grundstücks			Eigentümer (Name, Stand und Wohnort)	Das Grundstück ist verzeichnet im Grundbuch			Wirtschaftsart und Lage	Größe der zu enteignenden oder dauernd zu beschränkenden Grundfläche		
	Gemarkung (Gemeinde)	Kartentbl. (Blatt)	Parzelle		von	Band	Blatt		ha	a	qm
1	Königshütte D.S.	2	1787/165xc	Oberhalski Franz, Gastwirt in Bielschowitz.	Königshütte	29	907	Weg	—	2	56

Oppeln, den 20. Juli 1910.

Der Enteignungskommissar.

Piezza,

Regierungsassessor.

I. G. V 59.

614. Enteignung von Grundeigentum. Zur Feststellung der Entschädigung für das zum Ausbau der Bahnstraße I in Schlesiengrube, Kreis Beutchen D.S., zu enteignende, in der Gemeinde Schlesiengrube belegene, nachstehend bezeichnete Grundeigentum habe ich Termin auf **Sonnabend, den 13. August 1910, vormittags 11 Uhr**, in Schlesiengrube an Ort und Stelle anberaumt. Versammlungsort bei dem Grundstück Blatt Nr. 464 Schlesiengrube.

Alle Beteiligten werden gemäß § 25 des Gesetzes über die Enteignung von Grundeigentum vom 11. Juni 1874 (G. S. S. 221) aufgefordert, ihre Rechte im Termin wahrzunehmen.

Beim Ausbleiben wird ohne ihr Zutun die Entschädigung festgestellt und wegen Auszahlung oder Hinterlegung der Entschädigung verfügt werden.

Ffd. Nr.	Katastermäßige Bezeichnung des Grundstücks			Eigentümer (Name, Stand und Wohnort)	Das Grundstück ist verzeichnet im Grundbuch			Wirtschaftsart und Lage	Größe der zu enteignenden oder dauernd zu beschränkenden Grundfläche		
	Gemarkung (Gemeinde)	Kartentbl. (Blatt)	Parzelle		von	Band	Blatt		ha	a	qm
1	Schlesiengrube	2	d/70	verehelichte Bekturant Apolonia Pietruszka, geb. Komollik, in Pipine.	Schlesiengrube	13	464	Straße	—	—	95
2	"	2	b/67	Hausbesitzer Albert Spruß zu Schlesiengrube.	"	14	504	"	—	—	38

Oppeln, den 24. Juli 1910.

Der Enteignungskommissar.

Piezza,

Regierungsassessor.

I. G. V. 56.

615. Bekanntmachung. Durch rechtskräftigen Beschluß des Kreis Ausschusses des Landkreises Ratibor vom 30. Mai 1910 sind auf Grund des § 2 Nr. 4 der Landgemeindefeinerordnung vom 3. Juli 1891 die in der nachstehenden Nachweisung näher bezeichneten Grundstücke im Gesamtsflächeninhalte von 200 ha 81 ar 24 qm von dem Gutsbezirk Deutsch-Krawarn abgetrennt und hier von

- die unter A aufgeführten Grundstücke im Gesamtsflächeninhalte von 163 ha 11 ar 21 qm mit dem Bezirk der Landgemeinde Deutsch-Krawarn,
 - die unter B aufgeführten Grundstücke im Gesamtsflächeninhalte von 36 ha 35 ar 71 qm mit dem Bezirk der Landgemeinde Schepankowitz,
 - die unter C aufgeführten Grundstücke im Gesamtsflächeninhalte von 1 ha 34 ar 32 qm mit dem Bezirk der Landgemeinde Kautzen,
- vom 1. Juli 1910 ab vereinigt worden.

Ratibor, den 13. Juli 1910.

Der Kreis Ausschuß des Landkreises Ratibor.

G. Nr. A. 10286.

Wellenkamp.

Nachweisung

derjenigen Grundstücke, welche durch Beschluß des Kreis Ausschusses zu Ratibor vom 30. Mai 1910 von dem Gutsbezirk Deutsch-Krawarn abgetrennt und mit den Gemeindebezirken Deutsch-Krawarn, Schepankowitz und Kautzen vereinigt worden sind.

Fol. Nr.	der Grundeigentümer			Bezeichnung der Grundstücke nach dem Kataster			Flächeninhalt		
	Name	Stand	Wohnort	Artifel Nr.	Grundbuch Nr.	Parzellen Nr.	ha	ar	qm

A. Grundstücke die vom Gutsbezirk Deutsch-Krawarn abgetrennt und mit dem Gemeindebezirk Deutsch-Krawarn vereinigt worden sind.

1	Bräun von Pfeil	Rittergutsbesitzerin	Deutsch-Krawarn	2	148	3		9	72	10				
				142	1213	3	206/11	—	03	14				
				144	1218	2	2023/330	—	04	14				
						3	227/2	6	93	49				
							133/4	—	16	50				
							6	—	64	60				
							216/7	—	12	90				
							218/7	—	55	90				
							219/7	—	32	81				
							8	—	28	10				
							207/10	2	66	80				
							367	1457	7	187/8	zc.	—	50	—
							144	1218		67/14	—	13	02	
										68/18	—	09	36	
						184/21	zc.	—	53	45				
						183/22	zc.	—	07	18				
						185/30	zc.	—	33	43				
						182/33	—	02	69					
						186/33	—	01	72					
						203/33	3	15	72					
					8	186/52	zc.	—	82	98				
						187/52	zc.	—	38	37				
2	Hadamczik Franz und Ehefrau Emilie, geb. Müller,	Mühlenbesitzer	daf.	3	149	3		1	24	—				
				292	1370	7	126/25	2	67	65				
						8	172/39	1	81	65				
3	Hadamczik Franz	"	"	346	1428	7	171/41	—	09	69				
							200/18	zc.	2	78	05			

Laufende Nr.	der Grundeigentümer			Bezeichnung der Grundstücke nach dem Kataster			Flächen- inhalt		
	Name	Stand	Wohnort	Artikel Nr.	Grund- buch Nr. Kartenblatt Nr.	Parzellen Nr.	ha	ar	qm
4	Öeffentliche Wege			117	ohne	3	183/37	—	17 30
							184/26	—	12 00
						7	35	2	40 70
							36	—	23 10
5	Öeffentliche Gewässer			118	ohne	3	64	—	68 70
						8	66	2	04 50
6	Kreis Ratibor			120	ohn	3	41/3	—	68 50
7	Königlich Preussischer Staat Eisenbahn-Verwaltung			124	1073	3	175/2 zc.	—	81 81
						7	51/33	3	00 14
							56/32	—	31 78
8	Petrzil Theresia, geb. Beczeret	verehel. Maurer- polier	Deutsch- Krawarn	127	936	7	37/33	—	04 88
9	Glubet Franz u. Ehefrau Marie, geb. Roskofsky	Häusler	das.	128	1074	3		—	34 73
10	Beczeret Marianna, gen. Foltzil	ledig	"	129	97	7	65/33	—	04 79
11	Heider Vinzenz und Ehefrau Josefa, geb. Schmeiczek	Hausierer	"	130	457	7	39/33	—	03 59
12	Rzehaczek Franz und Ehefrau Johanna, geb. Krzestan	Maurer	"	131	456	7	40/33	—	03 56
13	Peterek Johann und Ehefrau Josefa, geb. Rinta		"	132	184	7	41/33	—	03 58
14	Slany Johann und Ehefrau Theresia, geb. Hahn	Maurer	"	133	547	7	42/33	—	03 58
15	Slany Pauline, verhehel. Franz, geb. Umiera		"	134	396	7	43/33	—	03 73
16	Willaschel Johann und Ehefrau Beate, geb. Gebel	Bauer	"	135	19	7	44/33	—	07 30
17	Bezuch Johann und Ehefrau Marie, geb. Hurnik	Maurer	"	136	1076	7	53/32	—	09 83
18	Wrana Franz und Franziska, geb. Polakofsky	Maurer	"	137	1077	7		—	19 65
19	Papešch Benedikt und Ehefrau Amalie, geb. Weiner	Gemeinde- schreiber	"	138	113	2	675	—	02 80
20	Krzestan Josef	Maurerpolier	"	140	1033	3		—	60 98
21	Krzestan Robert	Häusler u. Ma- schinenschlosser	"	141	1134	3		—	60 99
22	Klaffel Katharina, geb. Thiel	verehel. Schlosser	"	143	1214	2	2022/330	—	01 67
23	Behnel Franz	Eisenfabrikant	Troppau Fischergasse Nr. 15 Deutsch- Krawarn	145	1222	3	213/2	—	14 41
24	Glubet Monika, geb. Jarosch	verehel. Bauer	"	146	1223	7	82/23 zc.	2	53 74
25	Wrana Franz und Ehefrau Franziska, geb. Posluschny	Häusler	"	147	1224	7	83/24	—	98 67
26	Hahn Josef und Ehefrau Beate, geb. Willaschel	Häusler	"	148	1225	7	86/24	—	48 40
27	Beczeret Johann und Ehefrau Marianna, geb. Gebel	Häusler	"	149	1226	7	87/24	—	51 51
		Stellmacher	"	8	107/44 zc.			—	26 74
28	Willaschel Karl und Ehefrau Marianna, geb. Glabaznia	Häusler	"	150	1227	7	88/24 zc.	—	72 94
						8	166/43	—	23 73
							166/42	—	01 52

Laufende Nr.	der Grundeigentümer			Bezeichnung der Grundstücke nach dem Kataster			Flächeninhalt			
				Kraut- Nr.	Grunds- buch Nr.	Kommunen Nr.	Parzellen Nr.	ha	ar	qm
	Name	Stand	Wohnort							
29	Azbeczel Vinzent und Ehefrau Marie, geb. Meleky	Gastwirt	Deutsch-Krawarn	151	1228	7	89/27	1	30	81
30	Bassal Franz und Ehefrau Beate, geb. Meleky	Häusler	"	152	1229	7	90/27	—	78	71
31	Hahn Vinzent und Benedikt, Gebrüder	Viehändler	"	153	1230	7	91/27	—	26	42
32	Jarosch Franz, gen. Manik und Ehefrau Josefa, geb. Schwarz	Hausierer	"	154	1231	7	93/28	—	88	54
						8	155/42	—	01	48
							156/43	—	22	20
33	Hahn Benedikt und Ehefrau Marie, geb. Willaschel	Viehändler	"	155	1232	7	94/28	—	86	61
34	Wegerel Anton alias Rotuln u. Ehefrau Anna, geb. Peterel	Häusler	"	156	1233	7	95/28	—	58	98
						8	151/43	—	46	99
							152/42	—	01	29
35	Wegerel Benjamin und Ehefrau Marianna, geb. Kostofchny	Handelsmann	"	157	1234	7	96/28 zc	1	22	03
						8	111/52	—	24	13
							179/40	—	—	90
							180/39	—	25	69
36	Hurnik Franz und Ehefrau Marie, geb. Onderka	Häusler	"	158	1235	7	97/31	—	62	35
							74/20	—	50	53
						8	159/42	—	01	72
							160/43	—	21	95
37	Mura Benedikt und Ehefrau Beate, geb. Wilczel	Maurerpolier	"	159	1236	7		—	63	45
38	Papiesch Anton und Ehefrau Josefa, geb. Glabasnia	Maurerpolier	"	160	1237	7		—	59	69
39	Wegerel Benedikt	Handelsmann	"	161	1238	7	209/31 zc	—	42	56
40	Feider Franz und Ehefrau Genovefa, geb. Willaschel	Hausierer	"	162	1239	7	107/30	—	96	41
41	Maria Marianna, geb. Stiffla	Witwe	"	163	1240	7	215/30	—	31	35
42	Hahn Johann und Ehefrau Marianna, geb. Nowak	Viehändler	"	164	1241	7	109/30	—	47	69
						8	98/44	—	50	71
43	Willaschel Marie, geb. Starezel	Wegerel. Häusler	"	165	1242	7	111/30	—	47	18
44	Hidel Franz und Ehefrau Marie, geb. Wranicz	Häusler	"	166	1243	7	114/29 zc	—	52	68
45	Eujar Karl und Ehefrau Beate, geb. Glabasnia	Häusler	"	167	1244	7	115/29	—	52	27
46	Hahn Josef und Ehefrau Marianna, geb. Stoklassa	Häusler	"	168	1245	7	180/33	—	39	07
47	Wegerel Anton alias Rotulin u. Ehefrau Anna, geb. Peterel	Häusler	"	169	1246	7	178/30	—	28	13
48	Hahn Vinzent und Ehefrau Theresia, geb. Umiera	Viehändler	"	170	1248	7	98/31	1	23	13
						8	109/44 zc	—	71	42
49	Weihuhn Richard und Wilhelm	Buchhalter	Troppau	171	1249	7	103/32	—	72	66
50	Mikula Marie, geb. Riedl	Berwaltersgattin	Deutsch-Krawarn	172	1250	7	104/33	—	15	05
51	Azbeczel Vinzent und Ehefrau Marie, geb. Meleky	Gastwirt	"	173	1251	7		—	83	71
52	Feider Franz und Ehefrau Genovefa, geb. Willaschel	Hausierer	"	174	1252	7	177/30	—	28	04

Kaufende Nr.	der Grundeigentümer			Bezeichnung der Grundstücke nach dem Kataster				Flächeninhalt		
	Name	Stand	Wohnort	Mittel Nr.	Grundbuch Nr.	Kartenblatt Nr.	Parzellen Nr.	ha	ar	qm
53	Stareczek Vinzent und Ehefrau Marie, geb. Rzehaczek	Kaufmann	Deutsch-Krawarn	175	1253	7	148/22	—	55	55
54	Rzehaczek Johann und Ehefrau Marie, geb. Glasbasnia	Glaskaufmann	"	176	1254	7	121/26 123/55 124/55 zc. 125/54 zc.	—	76	38
55	Rzehaczek Anton und Ehefrau Antonie, geb. Glasbasnia	Häusler	"	177	1255	7	120/26 167/42 168/43	—	76	47
56	Hahn Karl und Ehefrau Marianna, geb. Willaschek, gestorben, jetzt Willaschek Johanna, geb. Willaschek	Fleischer und Häusler	"	178	1256	7	85/24	—	52	84
57	Stareczek Josef und Ehefrau Anna, geb. Ulrich	Häusler	"	179	1257	7	149/22 112/52	1	09	43
58	Hahn Anton und Ehefrau Rosa, geb. Gold	Polier	"	180	1258	7	155/26	—	52	10
59	Siewert Ferdinand und Ehefrau Marianna, geb. Posluschny	Häusler	"	181	1259	7	130/21	—	50	29
60	Peterek Josef und Ehefrau Antonie, geb. Kreiczirsky	Gasthausbesitzer	"	182	1260	7		3	52	39
61	Papesch Franz	Schlossereibesitzer	"	183	1261	7	119/26	—	49	89
62	Glubek Johann	Bauer	"	184	1262	7	118/29 zc.	1	03	26
63	Hedel Marie	unverehel.	"	185	1263	7		—	53	01
64	Ferenz Josef und Ehefrau Theresia, geb. Peterek	Häusler	"	186	1264	7	159/29	—	51	87
65	Hahn Beate	unverehel.	"	187	1265	7	154/26	—	51	68
66	Muczka Pauline, geb. Hahn	verehel. Häusler	"	188	1266	7	144/21	—	54	15
67	Hurnit Johann und Ehefrau Josefa, geb. Muczka	Häusler	"	189	1267	7	143/21 149/22 150/43	—	53	34
68	Trunczik Benedikt und Ehefrau Antonie, geb. Peterek	Häusler	"	190	1268	7	138/14 145/21	—	51	04
69	Nowak Franz und Ehefrau Marianna, geb. Petrzik	Maurer und Häusler	"	191	1269	7	129/21	—	50	73
70	Bezuch Johann	Häusler	"	192	1270	7	125/25	—	29	82
71	Miech Franz und Ehefrau Genovefa, geb. Onderka	Böttcher	"	193	1271	7	77/20	—	25	02
72	Stareczek Theresia, geb. Glasbasnia	verehel. Häusler	"	194	1272	7	151/22 zc.	1	10	01
73	Weczerel Vinzent, genannt Joitzik und Ehefrau Anna, geb. Glubek	Häusler und Maurerpolier	"	195	1273	7	147/22	—	59	18
74	Schlimczek Franz und Ehefrau Beate, geb. Hahn	Häusler	"	196	1274	7	137/14 142/21	—	69	33
75	Thiemes Alois und Ehefrau Franziska, geb. Glubek	Häusler	"	197	1275	7	127/22	3	58	38
76	Papesch Johann und Ehefrau Theresia, geb. Kaluza	Maurerpolier	"	198	1276	7	117/29	1	57	92

Laufende Nr.	der Grundeigentümer			Bezeichnung der Grundstücke nach dem Kataster			Flächeninhalt			
	Name	Stand	Wohnort	Art. Nr.	Grund- stück Nr.	Sartentant Nr.	Parzellen Nr.	ha	ar	qm
77	Weczerek Josef, genannt Fablan	Häusler	Deutsch- Krawarn	199	1277	7	71/19 128/20 zc.	—	51	61 03
78	Trunczyl Anton	Häusler	"	200	1278	7	136/14	—	91	55
79	Peterel Marie unverehel.	Arbeiterin	"	201	1279	7	141/14 zc.	—	24	88
80	Brechalla Johann und Ehefrau Marie, geb. Strobanek	Häusler	"	202	1280	7	70/19 132/21	—	51	88 48
81	Effenberger Rudolf und Ehefrau Johanno, geb. Zidel	Einleger	"	203	1281	3	210/2	—	07	91
82	Zitel Anton und Ehefrau Ro- salle, geb. Vossat	Maurer	"	204	1282	7	157/26	—	53	17
83	Zidel Karl alias Palenczyl	Häusler	Kautzen	205	1283	8	122/55	—	51	92
84	Strzeczyl Franz und Ehefrau Josefa, geb. Schnell	Häusler	Deutsch- Krawarn	206	1284	7	123/25	—	59	22
85	Beterel Johann	Brettjägebef.	"	207	1285	8		—	52	43
86	Kowal Johann	Häusler	"	208	1286	8	14/52	—	26	32
87	Wchowsky Franz und Ehefrau Anna, geb. Zidel	Häusler	"	209	1287	8		—	26	15
88	Petrzyl Franz und Ehefrau The- resia, geb. Rzechaczyl	Häusler	"	210	1288	8		—	23	02
89	Petrzyl Johann	Maurer	"	211	1289	8		—	26	65
90	Willaschek Anton und Ehefrau Marianna, geb. Reichel	Maurer	"	212	1290	8		—	23	80
91	Wittel Vinzent	Häusler	"	213	1291	8		—	26	02
92	Weczerek Franz, genannt Kubres und Ehefrau Anna, geb. Rozyan	Halbbauer	"	214	1292	7	72/19	1	53	19
93	Petrzyl Franz und Ehefrau Ro- salle, geb. Papesch	Maurerpoller	"	215	1293	8	108/44 zc.	—	52	33
94	Graya Katharina, geb. Jochim	verehel. Häusler	Kautzen	216	1294	8	118/55	—	25	13
95	Zidel Beate	Häuslerwitwe	"	217	1295	8	119/55	—	25	95
96	Ulrich Wilhelm und Ehefrau Genovefa, geb. Slany	Häusler	Deutsch- Krawarn	218	1296	8	184/39	—	31	19
97	Slany Anton und Ehefrau The- resia, geb. Stoklaffa	Häusler	"	219	1297	8	183/89	—	33	09
98	Vossat Albert und Ehefrau The- resia, geb. Petrzyl	Häusler	"	220	1298	8		—	34	02
99	Hahn Anton und Ehefrau Anna, geb. Willaschek	Maurer	"	221	1299	8		—	25	36
100	Willaschek Theresia alias Eibil	verw. Gärtner- stellenbesitzer	"	222	1300	8	103/44 zc.	—	47	87
101	Petrzyl Franz und Ehefrau The- resia, geb. Rzechaczyl	Häusler	"	223	1301	7	179/33	—	55	59
102	Weczerek Marie alias Walczek	unverehel. Hau- slerin	"	224	1302	7	176/30	—	28	03
103	Rzechaczyl Franz und Ehefrau Marianna, geb. Jarošč	Häusler	"	225	1303	7	175/30	—	27	97
104	Stoklaffa Josefa, geb. Slany	verehel. Häusler	"	226	1304	7	174/30	—	27	91
105	Gludel Marie, geb. Slany	verehel. Häusler	"	227	1305	7	173/30	—	27	86
106	Scjedron Vinzent und Ehefrau Antonie, geb. Slany	Häusler	"	228	1306	7	172/30	—	27	82

Laufende Nr.	der Grundeigentümer			Bezeichnung der Grundstücke nach dem Kataster				Flächeninhalt		
	Name	Stand	Wohnort	Zettel Nr.	Grundbuch Nr.	Raritätenblatt Nr.	Parzellen Nr.	ha	ar	qm
107	Judeczek Franz und Ehefrau Genovefa, geb. Jidel	Maurer	Deutsch-Krawarn	229	1307	7	171/30	—	55	44
108	Michalik Franz und Ehefrau Marianna, geb. Fiedel	Häusler	"	230	1308	7	170/30	—	55	16
109	Košická Josefa, geb. Seyfried	Witwe	"	231	1309	7	169/30	—	24	76
110	Košovský Antonie, geb. Krejčířský	verehel. Häusler	"	232	1310	7	168/30	—	54	26
111	Ulrich Marianna, geb. Elšička	Häuslerwitwe	"	233	1311	7	167/30	—	27	27
112	Thiemel Vinzent alias Dorak und Ehefrau Marianna, geb. Glabasnia	Häusler	"	234	1312	7	166/29 zc.	—	27	33
113	Trunczik Franz und Ehefrau Marianna, geb. Holubel	Maurerpolier	"	235	1313	7	165/29	—	27	18
114	Slany Johann und Ehefrau Theresia, geb. Hahn	Maurerpolier	"	236	1314	7	164/29	—	53	95
						8	169/39 zc.	—	26	88
							170/41	—	01	50
115	Stareczek Franz und Ehefrau Josefa, geb. Hahn	Häusler	"	237	1315	7	163/29	—	48	43
116	Glubel Johann und Ehefrau Anna, geb. Hahn	"	"	238	1316	7	162/29	—	48	35
117	Gräza Josefa, unverehel.	Hausiererin	"	239	1317	3	211/2	—	07	88
118	Willaschel Anton, gen. Kaluzif	Halbbauer	"	240	1318	8	116/55	—	05	69
119	Bilinz Johann	Häusler	"	241	1319	8		—	54	89
120	Hahn Benedikt und Ehefrau Marie, geb. Willaschel	Bieghändler	"	242	1320	8		—	51	66
121	Onderka Franz	Fleischbeschauer	"	279	1357	8	121/55	—	48	48
122	Bapesch Anton	Häusler	"	280	1358	7	135/14	—	25	27
123	Peterek Johann	Brettsägebesitzer	"	281	1359	8		—	20	59
124	Slany Theresia, geb. Wařlawit	verehel. Kohlenhändler	"	285	1363	7	102/32	1	36	99
125	Glabasnia Vinzent und Ehefrau Josefa, geb. Urbisch	Bauer	"	286	1364	7	152/25	3	85	83
126	Zawadzky Josef und Ehefrau Johanna, geb. Meleřky	Handelsmann	"	287	1365	7	113/30	—	43	92
						8	153/43	—	23	08
							154/42	—	—	48
127	Uwiera Franz und Ehefrau Johanna, geb. Holubel	Bauer	"	290	1368	7	81/23 zc.	2	52	87
128	Woch Franz und Ehefrau Theresia, geb. Rapp	Häusler	"	291	1369	7	112/30	—	48	02
129	Willaschel Beate, geb. Gebel	verehel. Halbbauer	"	293	1371	8	106/44 zc.	—	28	01
130	Peterek Marie, ledige	Arbeiterin	"	294	1372	8		—	23	77
131	Košian Josef	Bauer	"	295	1373	7	92/27 zc.	2	—	39
132	Willaschel Anton alias Kaluzif und Ehefrau Johanna, geb. Willaschel	Gärtner	"	296	1374	7	158/29 zc.	1	04	—
133	Gurnit Marianna, geb. Willaschel	verehel. Auszügler	"	297	1375	7	73/19	—	51	72
134	Gebel Johann und Ehefrau Johanna, geb. Glabasnia	Häusler	"	298	1376	7	79/20	—	48	30

Laufrunde Nr.	der Grundeigentümer			Bezeichnung der Grundstücke nach dem Kataster				Flächeninhalt		
	Name	Stand	Wohnort	Kartell Nr.	Grundbuch Nr.	Surrendblatt Nr.	Parzellen Nr.	ha	ar	qm
135	Peterel Albert und Ehefrau Marianna, geb. Peterel,	Häusler	Deutsch-Krawarn	299	1377	7	80/20	—	92	30
136	Urbisch Marianna, geb. Papesch,	verehel. Häusler	"	300	1378	7	110/30	—	45	76
							163/42	—	02	11
							164/43	—	24	41
137	Janta Josef und Ehefrau Johanna, geb. Krzeslan,	Häusler	"	301	1379	7	160/29	—	52	74
138	Dojan Franz u. Ehefrau Franziska, geb. Glinz, und Richter Beate, geb. Onderka,	Handelsmann	"	304	1382	8	105/44 zc	—	27	22
139	Wilczel Johanna, geb. Muczka,	Witwe verehelt. Auszügler	"	305	1383	8		—	21	41
140	Hebel Vinzenz u. Ehefrau Anna, geb. Hahn,	Tischler	"	306	1384	8	185/39	—	75	23
141	Nowak Johann und Ehefrau Beate, geb. Glabasnia,	Häusler	"	307	1385	7	161/29	—	70	31
142	Slany Josefa, geb. Jarosch,	verehel. Häusler	"	308	1386	8	104/44 zc.	—	25	80
143	Peterel Karl u. Ehefrau Marie, geb. Dofferele,	Fleischmeister	"	310	1388	8	97/44	—	77	99
144	Stareczel Vinzenz und Josef Stareczel	Häusler	"	311	1389	8		—	52	12
145	Dollech Emil und Ehefrau Antonie, geb. Papesch,	Gastwirt	"	312	1390	7		—	77	70
146	Wiesch Rosalie und Anna, Geschwister	unverehelichte	"	313	1391	7	75/20	—	51	23
147	Niedzella Rosalie, geb. Palaczek,	verehel. Einleger	"	328	1410	8	195/52	—	29	02
148	Rzechaczek Johann alias Petruska u. Ehefrau Marie, geb. Krzeslan,	Häusler	"	314	1392	7	76/20	—	25	18
149	Katholische Kirchengemeinde		"	315	1393	7	131/21	—	74	56
150	Theuer Marie, geb. Guldo,	verehel. Handelsmann u. Häusler	"	316	1398	7	78/20	2	04	43
							161/43	1	75	18
							162/42	—	14	10
151	Hubezczek Franz und Ehefrau Josefa Peterel	Häusler	"	317	1399	7	84/24	—	48	57
152	Slany Beate, geb. Glabasnia,	verehel. Maurer	Kautzen	318	1400	7	146/21 zc.	—	54	51
153	Wittel Vinzenz	Hausierer	Deutsch-Krawarn	319	1401	8	120/55	—	47	10
				320	1402	7	156/26	—	49	65
154	Peterel Anton und Ehefrau Pauline, geb. Petrzik,	Schneidermeister	"	321	1403	7	205/18 zc.	—	80	66
155	Rzechaczek Vinzenz und Ehefrau Marie, geb. Melegka,	Häusler	"	322	1406	7	190/14 zc.	—	78	99
							225/54	—	11	
							226/55	—	54	46
156	Rzechaczek Anton und Ehefrau Antonie, geb. Glabasnia,	Handelsmann	"	325	1407	7	191/14 zc.	—	80	22
157	Hahn Josef und Ehefrau Marianna, geb. Stoklassa,	Maurer und Häusler	"	326	1408	8	192/52	—	26	54
158	Hubezczek Johann und Ehefrau u. Marianna, geb. Rzechaczek,	Maurer	"	327	1409	8	194/52	—	27	48

Laufende Nr.	der Grundeigentümer			Bezeichnung der Grundstücke nach dem Kataster				Flächeninhalt	
	Name	Stand	Wohnort	Artifel Nr.	Grundbuch Nr.	Grundstückskennzeichen	Parzellen Nr.	ha	ar qm
159	Stoklaffa Josefa, geb. Slany,	verehel. Maurer	Deutsch-Krawarn	329	1411	8	196/52	—	26 49
160	Hudczel Franz und Ehefrau Genoveva, geb. Ziedel,	Maurer und Häusler	"	330	1412	8	197/52	—	26 40
161	Rzebaczel Johann und Ehefrau Marie, geb. Glabasnia,	Kaufmann	"	331	1413	7	133/21 192/14 ac.	—	75 70 33 32
162	Uwiera Johanna, geb. Polubek,	verehel. Bauer	"	332	1414	8	198/52	—	51 57
163	Plubel Johann	Bauer	"	333	1415	8	199/52	—	53 00
164	Peterel Marie unverehelichte	Arbeiterin	"	336	1418	8	"	—	24 18
165	Langer Franziska unverehelichte	Schneiderin	"	337	1419	8	213/55	—	23 83
166	Stareczel Johann und Ehefrau Theresia, geb. Glabasnia,	Häusler und Maurer	"	338	1420	9	214/55	—	25 35
167	Peterel Johann	Brettsägebesitzer	"	339	1421	8	"	—	25 54
168	Plubel Johann und Ehefrau Anna, geb. Hahn,	Maurer und Häusler	"	340	1422	8	"	—	27 82
169	Stareczel Josefa, geb. Hahn,	verehel. Häusler und Maurer	"	341	1423	8	"	—	28 07
170	Fercenz Marie, geb. Richter,	verehel. Fleischer	"	342	1424	8	"	—	25 89
171	Willaschel Beate, geb. Glabasnia,	verehel. Händler	"	343	1425	8	227/55	—	25 76
172	Stoklaffa Vinzenz und Ehefrau Antonie, geb. Meleky,	Handelsmann	"	344	1426	8	"	—	71 66
173	Weczerel Franz und Ehefrau Anna, geb. Koglan,	Faltbauer	"	345	1427	7	193/18 ac.	—	49 15
174	Glabasnia Franz verstorben (Erben: Ehefrau Marie Glabasnia, geb. Philipp, und 6 Kinder)	Kaufmann	"	347	1429	3	217/7	1	45 61
175	Wittel Franz und Ehefrau Theresia, geb. Peterel,	Maurer	"	348	1432	7	204/18 ac.	—	40 08
176	Schwan Anna, geb. Dolezi,	Häuslerwitwe	"	349	1435	7	124/25	—	29 27
177	Weczerel Josef gen. Gabin	Maurer u. Häusler	"	350	1436	8	193/52	—	25 68
178	Braha Marianna, geb. Polubek,	Häuslerfrau	"	351	1437	8	110/52	—	22 70
179	Uwira Marianna, geb. Rzebaczel,	"	"	352	1438	7	150/22	—	55 28
180	Willaschel Marie, geb. Stareczel,	"	"	353	1439	8	113/52	—	24 68
181	Willaschel Marianna	Maurerfrau unverehel.	"	354	1440	7	202/33	—	50 28
182	Galfar Vinzenz und Ehefrau Rosalie, geb. Weczerel,	Maurer	"	358	1444	3	212/2	—	11 23
183	Uwira Franz	Kaufmann	"	359	1445	3	215/7	—	06 58
184	Weczerel Franz und Ehefrau Rosalie, geb. Trunczel,	Handelsmann	"	360	1449	7	208/31 ac.	—	14 42
185	Schumnik Anton und Ehefrau Pauline, geb. Gogmann, Schloffer	Deutsch-Krawarn	Domtialstr.	361	1450	3	220/2	—	05 70
186	Braha Josef u. Ehefrau Marie, geb. Janik,	Tischler- und Gemeindebote	Deutsch-Krawarn	362	1451	3	221/2	—	05 67
187	Braha Franz und Ehefrau Rosoline, geb. Weczerel,	Maurer	"	363	1452	3	222/2	—	05 67
188	Mura Wilhelm, minderjähriger Sohn des Mura Franz,	Maurer	"	364	1453	7	210/18 ac.	—	50 87
				368	1458	—	216/18 ac.	—	25 00
189	Hahn Josef u. Ehefrau Marie, geb. Stoklaffa,	"	"	365	1455	7	212/30	—	31 85

Kaufende Nr.	der Grundeigentümer			Bezeichnung der Grundstücke nach dem Kataster				Flächeninhalt		
				Artike Nr.	Grund- buch Nr.	Sarcenblatt Nr.	Parzellen Nr.			
	Name	Stand	Wohnort					ha	ar	qm
21	Buchta Josef und Ehefrau Ka- tharina, geb. Parasim,	Häusler	Schepankowiß	263	1341	6	91/3	—	80	15
22	Frzibel Anton	"	"	264	1342	6	96/3	—	26	78
23	Postulka Franz und Ehefrau Anna, geb. Frzibel,	"	"	265	1343	6	97/3	—	52	91
24	Gargosch Anton und Ehefrau Marie, geb. Parasim,	"	"	266	1344	6	94/3	—	53	57
25	Brigarczik Emil und Ehefrau Marie, geb. Obrušnik,	"	"	267	1345	6	95/3	—	26	80
26	Jožik Franz und Ehefrau Katharina, geb. Ondra,	"	"	268	1346	6	93/3	—	91	76
27	Klein Anton und Ehefrau Al- bertine, geb. Kolarz,	"	"	269	1347	6	92/3	—	57	37
28	Morawetz Karl	"	"	270	1348	6	140/2	—	66	98
							150/2	—	58	16
29	Hartosch Franz und Ehefrau Josefa, geb. Gargosch,	"	"	271	1349	6	117/47	—	50	41
30	Frzibel Franz u. Ehefrau Anna, geb. Fibel,	"	"	272	1350	6	118/47	—	55	74
31	Frzibel Anastasia und Anna, unverehel.	Arbeiterinnen	"	273	1351	6	115/47	—	37	41
32	Stojček Franz und Ehefrau Magdalena, geb. Dluhoš,	Häusler	"	274	1352	6	114/47	—	74	64
							116/47	—	74	40
33	Baranič Johann und Ehefrau Josefa, geb. Parasim,	"	"	275	1353	6	108/47	—	51	30
34	Jajček Philomena, geb. Postulka, verehel.	Häusler	"	276	1354	6	107/47	—	27	22
35	Parasim Peter und Ehefrau Katharina, geb. Bawrzincek,	Häusler und Maurer	"	277	1355	6	105/47	—	76	52
36	Parasim Josef und Ehefrau Anna, geb. Blučnik,	Häusler	"	278	1356	6	106/47	—	51	36
37	Parasim Emmerich	Bauer	"	282	1360	6	113/47	1	01	15
38	Korpaš Johann	Gärtner	"	283	1361	6	112/47	—	50	82
39	Ondruš Josef	Häusler	"	284	1362	6	111/47	—	33	50
40	Möslar Albert u. Ehefrau Ka- tharina, geb. Fichna,	"	"	288	1366	6	138/2	—	72	23
							139/2	—	58	81
41	Wazlawik Josef und Ehefrau Josefa, geb. Ritzka,	"	"	289	1367	6	145/2	—	32	66
							146/2	—	68	37
42	Gargosch Philipp und Ehefrau Marianna, geb. Pahn,	Gärtner	"	309	1387	6	110/47	—	73	61
43	Parasim Emmerich	Bauer	"	322	1404	6	130/47	2	21	35
44	Newrzella Franz	"	"	223	1405	6	131/47	3	52	61
45	Malchar Jozob und Ehefrau Anna, geb. Stuchlik,	Häusler	"	371	1462	6	140/2	—	22	62
							141/2	—	27	38
46	Smolka Josef und Ehefrau Al- bertine, geb. Kaluza,	Schlosser	"	372	1463	6	14/2	—	40	94
							143/2	—	34	06
47	Hartosch Marie, geb. Bialas, verehel.	Häusler	"	373	1464	6	144/2	—	25	—
48	Oregorziha Josef	Schuhmacher	"	374	1465	6	147/2	—	57	62
							148/2	—	67	51

Laufende Nr.	der Grundeigentümer			Bezeichnung der Grundstücke nach dem Kataster			Flächeninhalt			
	Name	Stand	Woh..ort	Artifel Nr.	Grundbuch Nr.	Parzellen Nr.	ha	ar	qm	
49	Jakubith II Josefa, geb. Ondrus,	Mauernfrau	Schepankowitz	375	1471	6	132/2	—	25	—
50	Koczj Nikolaus	Häusler	"	376	1472	6	133/2	—	25	—
51	Jakubith I Josef und Ehefrau Anna, geb. Koshny,	"	"	377	1473	6	134/2	—	50	—
52	Parozim Josef und Ehefrau Marie, geb. Veschy,	"	"	388	1474	6	135/2	—	—	—
53	Gräfin von Fsell, geb. von Fontaine,	"	Deutsch-Krawarn	144	1218	6	136/2	—	50	—
							137/2	—	—	—
							125/2	—	8	35
							104/3 zc.	—	17	63
							119/47	—	7	26
							120/58	—	15	50
							Zusammen	36	35	71

C. Grundstücke die von dem Gutsbezirk Deutsch Krawarn abgetrennt und mit dem Gemeindebezirk Kauthen vereinigt worden sind.

1	Jochim Johann und Ehefrau Anna, geb. Petrzyk,	Maurer	Kauthen	302	1380	8	100/52	—	13	47
				335	1417	8	269/52	—	15	39
2	Fudeczek Karl und Ehefrau Marianna, geb. Petrzyk,	Hausierer	"	303	1381	8	101/52	—	13	15
3	Dieselben	"	"	334	1416	8	208/52	—	27	17
4	Kerlin Vinzent und Ehefrau Antone, geb. Drabina,	Häusler	Deutsch-Krawarn	356	1442	8	210/52	—	26	60
5	Drabina Genovesa, jetzt verheh. Vinzenz Homolla,	Häusler	Kauthen	357	1443	8	211/52	—	38	54
							Zusammen	1	34	32

Ratibor, den 13. Juli 1910.

Der Kreisausschuss des Landkreises Ratibor.
Wellenkamp.

616. Die Vorlesungen für das Winter-Semester 1910/11 beginnen am 25. Oktober. Das Programm für das Studium der Landwirtschaft an der hiesiger Universität, sowie der spezielle Lehrplan für das kommende Semester sind durch das Sekretariat des landwirtschaftlichen Instituts, E. Buchererstraße 2 zu beziehen. Nähere Auskunft erteilt der Unterzeichnete:

Halle a. S., im Juli 1910.

Geheuer Reg.-Rat Prof. Dr. F. Wohlmann,
Direktor des landw. Instituts der Universität.

617. Das Wintersemester 1910/11 beginnt pünktlich am 17. Oktober d. Js. Die Immatrikulationen dauern vom 10. bis 31. Oktober.

Aufnahmebedingungen und Vorlesungsverzeichnis werden auf Wunsch vom Sekretariat der Hochschule abgegeben.

Berlin NW. 6, den 1. Juli 1910.

Cuiffen-Strasse 56.

Der Rektor
der Königlich Tierärztlichen Hochschule.

618. Viehsuchen.

Festgestellt.

Schweinsuche. Kreis Bautzen: Schwein des Grubeninwalden Johann Wabnitz zu Orzegow.

Erlösch.

Schweinsuche. Kreis Zabrze: Schweine-

bestand des Bergmanns Paul Herisch in Ruda-
haumer.

Werkzeuge. Kreis Pleß: Unter den im
Schwarzen Adler in Pleß eingestalt gewesenen
Pferden des Majors von Leutsch.

619. Personalnachrichten
der königlichen Regierung zu Oppeln.
Verleihen:

das Allgemeine Ehrenzeichen dem Wagenmeister
Johann Anders in Schoppinitz (Wilhelmine-
hütte), Kr. Rattowitz.

Ernannt: der Katasterlandmesser Robert
Schmidt in Marienwerder zum Katasterkon-
trollleur und vom 1. 8. 10 ab mit der Verwaltung
des Katasteramts in Tost, Kr. Gleiwitz, beauf-
tragt worden.

Berufen: Reg.-Assessor Castan unter Ueber-
nahme in die Verwaltung der direkten Steuern
vom 1. 8. 10 ab als Hilfsarbeiter des Vorsitzenden
der Einkommensteuer-Veranlagungskommission
nach Necklinghausen.

Befähigt: die Neuwahl des Bezirkschorn-
steinfegeemeisters Adolf Günther und des Kauf-
manns Karl Wiedorn in Zülz als unbesoldete
Ratmänner für eine mit dem 1. August d. Jz.
beginnende Amtsdauer von 6 Jahren.

Vom königlichen Consistorium:

Befähigt: die Bestallung für den bisherigen
Pastor in Wriezen a. O. Dr. Otto Sischloff
zum Pastor der evangelischen Kirchengemeinde
Rattibor; sein Eintritt in das neue Amt ist auf
den 1. August d. Jz. festgesetzt.

Ernannt, berufen, befähigt, endgültig angestellt
im Volksschuldienste.

Lehrer Karl Lux aus Röhberg, Kr. Beuthen
OS, zum Hauptlehrer in Bengern, Kr. Oppeln,
Friedrich Wanzel aus Seidlitz, Kr. Oppeln, in
Königshütte, Emanuel Wenzel in Mokrlozna,
Kr. Gr.-Strehlitz, Konrad Zurek in Buslawitz,

Kr. Rattibor, Johannes Weigel in Gr.-Dartow-
witz, Kr. Rattibor, Theophil Ritschla aus Wis-
schowa, Kr. Rybnik in Bendzin, Kr. Lublinitz,
Ignaz Tzech in Koblau, Kr. Rattibor, Franz
Brzezinka aus Kotschanowitz, Kr. Rosenberg
OS, in Biskupitz, Kr. Zabrze, Paul Morcim
aus Bels, Kr. Rybnik in Biskupitz, Kr. Zabrze,
Julius Albrecht aus Bobrownik, Kr. Tarnowitz,
in Kattowitz, August Parusel in Georgenberg,
Kr. Tarnowitz, Karl Himmel in Sakrau-
Turawa, Kr. Oppeln, Paul Rudella aus Gr.-
Lagiewnik, Kr. Lublinitz, in Biskupitz, Kr. Zabrze,
Wenzeslaus Wrobel aus Bogutschütz, Kr. Katto-
witz, in Byssoka, Kr. Rosenberg OS, Karl
Walter in Bielau, Kr. Rattibor, Max Dodek
aus Bogutschütz, Kr. Oppeln, in Petershof, Kr.
Lublinitz, Wilhelm Folgner aus Neudorf, Kr.
Kattowitz, in Bogutschütz, Kr. Oppeln.

Leiden- und Turnlehrer Karl Reich aus
Berlin in Kattowitz (Knabenmittelschule).

Lehrerinnen: Josefina Mitschein aus Stud-
zienna, Kr. Rattibor, in Obersch, Kr. Rattibor,
Magdalena Blach in Ostroppa, Kr. Gleiwitz,
Eise Martin in Gieschewald, Kr. Kattowitz.

Erledigte Schullehrerstellen.

620. Erste Lehrer- und Organistenstelle an der
katholischen Schule in Groß-Lagiewnik, Schulauf-
sichtsbezirk Lublinitz I, zu besetzen am 1. August
1910.

Grundgehalt 1600 M., Alterszulagen nach
dem Besoldungsgesetz, Familienwohnung.
Rektorstelle in Sandowitz, Kr. Gr.-Strehlitz,
zu besetzen am 1. Oktober 1910.

Dienst Einkommen nach den gesetzlichen Be-
stimmungen, freie Wohnung.
Einzellehrerstelle in Ruda, Kreis Rattibor,
kann bald besetzt werden.

Grundgehalt 1400 Mark, freie Wohnung.
Königliche Regierung,
Abteilung für Kirchen- und Schulwesen.